

Revision: 10.10.2008

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: IPC OBJEKTÖL
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Pflegemittel
Identifizierte Verwendung: II A f Lb Minimal filmbildende Lasuren (Innen und Außen)
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.
Firma: IPC –Internationales Parkett Centrum
Im Industriegelände 26
33775 Versmold
Telefon.: 0 54 23 / 47 65 - 0
Fax: 0 54 23 / 47 65 - 30
E-Mail: info@ipc-v.de
Homepage: www.ipc-v.de
Notrufnummer: +49 (0) 89-19240 (24h)

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: Siehe Kapitel 10.
Gesundheitsgefahren: Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.
Siehe Kapitel 11.
Umweltgefahren: Siehe Kapitel 12.
Andere Gefahren: keine
Gefahrensymbole: keine
R-Sätze: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

50 - < 70%	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere
Xn, R65-66 CAS: 64742-48-9, EINECS/ELINCS: 265-150-3, EU-INDEX: 649-327-00-6, ECBnr:	
0,1 - < 1%	Cobaltbis(2-ethylhexanoat)
Xi, R38-43 CAS: 136-52-7, EINECS/ELINCS: 205-250-6, EU-INDEX: , ECBnr:	
0,1 - < 2,5%	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische
Xn-N, R10-37-51/53-65-66-67 CAS: 64742-95-6, EINECS/ELINCS: 265-199-0, EU-INDEX: 649-356-00-4, ECBnr:	

Bestandteilekommentar: Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Ärztlicher Behandlung zuführen.
Kein Erbrechen einleiten.

Revision: 10.10.2008

Hinweise für den Arzt: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid (CO).

Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

0,1 - < 2,5%	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, 100mg/m ³ *, Allgemeine Bemerkungen: AGS, 2.9
50 - < 70%	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere, 600mg/m ³ *, Allgemeine Bemerkungen: AGS, 2.9

* Arbeitsplatzgrenzwert

Atemschutz:	Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Handschutz:	Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
Augenschutz:	Schutzbrille.
Körperschutz:	nicht anwendbar

Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

nicht bestimmt

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]:	nicht anwendbar
Siedepunkt [°C]:	180-210
Flammpunkt [°C]:	>67
Entzündlichkeit [°C]:	260
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	6,5 Vol.-%
Brandfördernd:	nein
Dampfdruck [kPa]:	0,66 (20°C)
Dichte [g/ml]:	0,856
Dichte bei [°C]:	20
Schüttdichte [kg/m³]:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:	nicht bestimmt
Viskosität:	> 7mm ² /s (40°C)
Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C]:	nicht bestimmt

Revision: 10.10.2008

Selbstentzündung [°C]: nicht anwendbar
Zersetzungspunkt [°C]: nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität: nicht bestimmt

Akute dermale Toxizität: nicht bestimmt

Akute inhalative Toxizität: nicht bestimmt

Reizwirkung am Auge: nicht bestimmt

Reizwirkung an der Haut: nicht bestimmt

Sensibilisierung: nicht bestimmt

Subakute Toxizität: nicht bestimmt

Chronische Toxizität: nicht bestimmt

Mutagenität: nicht bestimmt

Reproduktionstoxizität: nicht bestimmt

Karzinogenität: nicht bestimmt

Erfahrungen aus der Praxis: keine

Allgemeine Bemerkungen: Toxikologische Daten liegen keine vor.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität: nicht bestimmt

Daphnientoxizität: nicht bestimmt

Verhalten in Umweltkompartimenten: nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen: nicht bestimmt

Bakterientoxizität: nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit: nicht bestimmt

CSB: nicht bestimmt

BSB 5: nicht bestimmt

AOX-Hinweis: Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

2006/11/EG: ja

Allgemeine Hinweise: Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

Revision: 10.10.2008

Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

EAK-Nr. (empfohlen): 120112* Gebrauchte Wachse und Fette.

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR: KEIN GEFAHRGUT

- Klassifizierungscode:
- Gefahrzettel:
- ADR Limited Quantities:

Klassifizierung nach IMDG: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

- EMS:
- Gefahrzettel:
- IMDG Limited Quantities:

Klassifizierung nach IATA: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

- Gefahrzettel:

15 Rechtsvorschriften

Expositionsszenario: nicht bestimmt
Stoffsicherheitsbeurteilung: nicht bestimmt
Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien gekennzeichnet.

Gefahrensymbole: keine
Enthält: Cobaltbis(2-ethylhexanoat)
R-Sätze: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
S-Sätze: keine
Besondere Kennzeichnung: keine

Zulassung, TITEL VII: nicht anwendbar
Beschränkung, TITEL VIII: nicht anwendbar
EU-VORSCHRIFTEN: 1967/548 (2004/73, 29. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006.

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2007); IMDG-Code (33. Amdt.); IATA-DGR (2008).
NATIONALE VORSCHRIFTEN: Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

- Wassergefährdungsklasse: 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2008)
- Störfallverordnung: nicht anwendbar
- Klassifizierung nach TA-Luft: 5.2.5 Organische Stoffe.
- GISBAU, Produktcode: nicht anwendbar
- VCI-Lagerklasse: LGK 3B: Brennbare Flüssigkeiten (FP > 55°C-100°C nicht wassermischbar)
- Sonstige Vorschriften: BGI 621: Merkblatt: Lösemittel (M 017).
- BfR-Registriernummer: nicht bestimmt

16 Sonstige Angaben

R-Sätze (Kapitel 03):

R 10: Entzündlich.

R 38: Reizt die Haut.

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R 37: Reizt die Atmungsorgane.

Beschäftigungsbeschränkungen: nicht anwendbar

VOC (1999/13/EG): 61,73 %

2004/42/EG (FarbVOC): II A f Lb Minimal filmbildende Lasuren (Innen und Außen), max: 700g/l.
Enthält: max. 700 g/l

Zolltarif: nicht bestimmt

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.